

Pressemitteilung

31.03.2022
Seite 1 / 2

Bilanz zu cleanupDO 2022 Siebter Aufruf zu Abfallsammelaktionen voller Erfolg!

Nach coronabedingter zweijähriger Pause riefen Stadt Dortmund und EDG im Januar wieder zu gemeinschaftlichen Abfallsammelaktionen auf. „Sauberes Dortmund – Mach mit!“ wurde anlässlich der Wiederauflage der nunmehr siebten Aktion zu „cleanupDO“. Nach dem Anmeldeschluss am 18. März zogen die Organisatoren bei der EDG nun eine Bilanz: Der erste cleanupDO reiht sich mit 192 Anmeldungen in die Rekorde der letzten Aktionen ein. Da auch einige Nachzügler registriert wurden, kommt die Aktion auf 204 Anmeldungen mit 9.670 Teilnehmenden.

Die hervorragende Resonanz auf den Aufruf belegt eindrucksvoll das große ehrenamtliche Engagement der Dortmunder*innen für eine saubere und gepflegte Stadt. Die Stadtsauberkeit ist allen Bevölkerungsschichten wichtig. Alle Teilnehmer*innen beweisen, dass sie sich für ihre Stadt einbringen. Sie signalisieren, dass sie ein Zeichen setzen möchten und Vorbild sein wollen.



In diesem Jahr beteiligen sich erneut viele Einzelpersonen, Familien und Anwohnergemeinschaften, viele Gartenvereine, andere Vereine und Verbände, politische Gruppierungen und Initiativen, wie Parents for Future, Sauber!Hafen, Hundefreunde Wambel oder Leons Konfi-Gruppe. Auch Firmen, Banken und Kirchengemeinden sind vertreten.

EDG Entsorgung Dortmund GmbH
Sunderweg 98 / 44147 Dortmund
T (0231) 9111.0
F (0231) 9111.150
www.edg.de / info@edg.de

Abteilungsleitung
Geschäftsbüro /
Kommunikation /
Strategische Unternehmensent-
wicklung kommunal
Matthias Kienitz

Ansprechpartner:
Petra Hartmann
T (0231) 9111.275
F (0231) 9111.96275
p.hartmann@edg.de

Pressemitteilung

31.03.2022
Seite 2 / 2

Die detaillierte Bilanz der diesjährigen Aktion wirft wie schon in der Vergangenheit ein besonders positives Licht auf die jüngsten und jungen Teilnehmer. Hier zeigt sich, dass die Leitungen von Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Schulen, „Umwelt“ und „Abfall“ sehr früh und intensiv thematisieren, um auf vielfältige Weise den achtsamen Umgang mit dem eigenen Schul- und Lebensumfeld zu üben. Kindertageseinrichtungen und Schulen sind mit 80 Anmeldungen am stärksten vertreten. Schulen stellen auch die größten Gruppen: Goethe-Gymnasium (900 Schüler*innen) Theodor-Heuss-Realschule (540 Schüler*innen) und Aplerbecker Grundschule (400 Schüler*innen).

Die zweitstärkste Gruppe mit 809 Teilnehmenden wurde vom Quartiersmanagement Westerfilde/Bodelschwingh angemeldet.

Das Engagement unterstützen die Organisatoren, indem sie die Ausstattung, das sind über 2.500 Greifzangen, über 6.000 Müllsäcke und rund 6.500 Paar Handschuhe, zur Verfügung stellen.

Auslosung der Gewinner

Unter allen Teilnehmern, die sich bis zum 18. März angemeldet haben, verlost die EDG erneut attraktive Preise in drei Kategorien:

- Einzelpersonen oder Kleingruppen bis vier Personen
- Kinder- und Jugendgruppen
- andere Gruppen, Vereine, Verbände etc. mit mehr als vier Personen

Die Gewinner können ihren Preis aus folgenden Angeboten auswählen: Besuch einer Aufführung im Theater Olpketal oder im Stadttheater Dortmund oder im Kinder- und Jugendtheater, Jahreskarte für den Dortmunder Zoo oder für den Westfalenpark, Besichtigung des Signal-Iduna-Parks oder des Fußballmuseums oder des Dortmunder Brauereimuseums, Führung über die Kokerei Hansa oder im Dortmunder U oder über die Zeche Zollern, Besuch der Kletterhalle Bergwerk. Die Preis-Verleihung findet voraussichtlich Ende April/Anfang Mai statt.

